

Pferde stehlen



Bewertung der FBW-Jugend Filmjury

Die Literaturverfilmung PFERDE STEHLEN nach dem gleichnamigen Roman von Per Petterson erzählt einen Teil des Lebens von Trond, der den Sommer 1948 mit seinem Vater in einem kleinen Haus am Rande eines norwegischen Dorfes verbringt. In Rückblenden wird erzählt, warum dieser Sommer, in dem er 15 Jahre alt war, die Ursache seines Traumas darstellt.

Wir geben dem emotionalen und hochinteressanten Film „Pferde stehlen“ 4 Sterne. Er entwickelt mit außergewöhnlich guter Kamera und bewegenden Naturaufnahmen die angespannte, triste aber auch berührende Stimmung des Films. Die komplexe Handlung, die das Verständnis etwas erschwert, hat die positive Aussage, dass sich ein Jugendtrauma durch Reflektion und Kommunikation aufarbeiten lässt. Die spannende Atmosphäre wird mithilfe von einer guten Geräuschkulisse und überzeugenden Tonüberblendungen, die teilweise sehr überraschend sind, sowie sehr gutem Schnitt, erzeugt. Die schauspielerische Leistung war sowohl bei den jungen als auch bei den älteren Darsteller*innen überzeugend. Der Film ist eindrucksvoll und bleibt mit den tiefgründigen Thematiken im Kopf. Deshalb empfehlen wir den Film ab 14 Jahren, da er bewegend aber auch belastend ist.



Dänemark, Norwegen,
Schweden, 2019

Regie: Hans Petter Moland
Darsteller: Stellan Skarsgård,
Tobias Santelmann,
Danica Curcic u.A.
FSK: 12
JFJ: Ab 14 Jahren
Laufzeit: 123 min

Trailer und mehr:



Wertung in Sternen:

berührend: ★ ★ ★ ★
spannend: ★ ★ ★
realitätsnah: ★ ★ ★ ★
naturbezogen: ★ ★ ★ ★ ★
realitätsnah: ★ ★ ★ ★ ☆



Die FBW-Jugend Filmjury ist ein Projekt der FBW (Deutsche Film- und Medienbewertung) in Zusammenarbeit mit bundesweiten Partnern aus dem Bereich der Kinder- und Jugendmedienarbeit, sowie mit Kinderfilmfestivals, Staatskanzleien und Kulturbehörden.